Pressemitteilung

ACE Auto Club Europa e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Elena Marcus-Engelhardt
E-Mail: presse@ace.de
Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende vom 22.08. – 24.08.2025

Stand: 18. August 2025, 07:45 Uhr

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko
(oft in beiden Richtungen)
Ballungsräume Berlin, Hamburg, Rhein-Ruhr, Rhein-Main-Neckar, Stuttgart und München
Strecken zur Nord- und Ostseeküste

A1 Lübeck – Hamburg – Bremen – Dortmund – Köln
A2 Hannover – Dortmund
A3 Arnhem – Oberhausen – Frankfurt – Würzburg – Nürnberg – Passau
A5 Hattenbacher Dreieck – Frankfurt – Karlsruhe – Basel
A6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim – Kaiserslautern
A7 Flensburg – Hamburg – Hannover – Kassel – Würzburg – Füssen/Reutte – Ulm
A8 Karlsruhe – Stuttgart – Ulm – München – Salzburg
A8 Neunkirchen – Saarlouis
A9 Berlin – Leipzig – Nürnberg – München
A10 Berliner Ring
A11 Berliner Ring – Dreieck Uckermark
A20 Lübeck – Rostock
A23 Hamburg – Heide
A24 Hamburg – Berlin
A40 Essen – Duisburg – Venlo

A43 Wuppertal - Recklinghausen
A45 Aschaffenburg – Gießen – Hagen
A57 Köln – Krefeld – Goch
A61 Ludwigshafen – Koblenz – Mönchengladbach
A81 Heilbronn – Stuttgart – Singen
A93 Rosenheim – Kiefersfelden
A95 München – Garmisch-Partenkirchen
A99 Autobahnring München

Strecken mit Vollsperrungen

A7 Stuttgart – Karlsruhe**,** in Fahrtrichtung Karlsruhe Vollsperrung der Strecke zwischen AS Pforzheim-Süd (45b) und Pforzheim-West (43) von Freitag, 22.08.2025 20:00 Uhr Montag, 25.08.2025 05:00 Uhr.
A45 Hagen – Gießen, in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Lüdenscheid (14) und AS Lüdenscheid Nord (14) Vollsperrung bis auf Weiteres.
A59 Duisburg – Dinslaken, in Fahrtrichtung Dinslaken zwischen AK Duisburg (9) und AK Duisburg-Nord (6) Vollsperrung der Strecke von 12.08.2025, 20:00 Uhr bis 26.08.2025, 05:00 Uhr.
A544 Aachen Europaplatz – Kreuz Aachen, in Fahrtrichtung Kreuz Aachen zwischen Aachen-Europaplatz (1) und Würselen (3) Vollsperrung bis Ende 2028.

Abfahrtsperren

Auch Deutschland hat nun erstmalig Abfahrtsperren im Reiseverkehr eingeführt. Und zwar auf der A8 München – Salzburg im Kreis Rosenheim. Die Abfahrtsperren, bzw. Durchfahrtssperren gelten von Freitag bis Sonntag, an Feiertagen und bei Bedarf auch zu anderen Zeiten und nur bei nachgewiesener Staubildung oder stark stockendem Verkehr. Betroffen sind mehrere Landstraßen nahe folgender Anschlussstellen entlang der A8 und A93 im Landkreis Rosenheim: Autobahn A8: 100a Bad Aibling, 100b Rosenheim-West, 101 Dreieck Inntal, 102 Rosenheim, 103 Rohrdorf, 104 Achenmühle, 105 Frasdorf, 106 Bernau a. Chiemsee, 107 Felden. Autobahn A93: 8 Reischenhart, 10 Brannenburg. Ausgenommen ist der Zielverkehr.

Großbaustellen im Fernverkehr der Deutschen Bahn

Die Generalsanierung des Schienennetzes erfordert umfangreiche Großbaustellen auf den Fernverkehrsnetzen. Überregional bedeutsame Baustellen sind auf einer interaktiven Karte der Deutschen Bahn dargestellt.

Beispielsweise wird die wichtige Hochleistungsstrecke zwischen Hamburg und Berlin generalsaniert, und zwar in der Zeit von 01.08.2025 21:00 Uhr bis 30.04.2026. Die Züge verkehren zwischen Hamburg und Berlin stündlich, anstatt halbstündlich, Fahrzeitverlängerung um 45 Minuten. Alle Details hierzu in einer von der Deutschen Bahn bereitgestellten PDF.

Die angepassten Fahrpläne sind jeweils in allen Auskunfts- und Buchungssystemen der Deutschen Bahn hinterlegt.

Ferientermine Deutschland

Baden-Württemberg	31.07.2025 – 12.09.2025
Bayern	01.08.2025 – 15.09.2025
Berlin	24.07.2025 – 05.09.2025
Brandenburg	24.07.2025 – 05.09.2025
Hamburg	24.07.2025 – 03.09.2025
Mecklenburg-Vorpommern	28.07.2025 – 05.09.2025
Nordrhein-Westfalen	14.07.2025 – 26.08.2025
Schleswig-Holstein	28.07.2025 – 05.09.2025

Ferientermine benachbartes Ausland

Belgien	01.07.2025 – 30.08.2025*
Frankreich	05.07.2025 – 30.08.2025
Luxemburg	16.07.2025 – 13.09.2025
Niederlande	07.07.2025 – 30.08.2025*
Österreich	28.06.2025 – 06.09.2025*
Polen	28.06.2025 – 30.08.2025
Schweiz	19.06.2025 – 30.08.2025*
Tschechien	01.07.2025 – 30.08.2025
	*regional unterschiedlich

Österreich

Die Transitstrecken in südlicher Richtung sind stark belastet, ebenso wie die Strecken in nördlicher und nordwestlicher Richtung. Hinzukommt ein hohes Verkehrsaufkommen auf dem untergeordneten Streckennetz. Sowohl am Samstag als auch Sonntag muss daher mit teils

erheblich längeren Fahrtzeiten gerechnet werden. Auf Rückreisende wartet an den Grenzen zu Deutschland weiterer Zeitverlust durch die Stichproben-Grenzkontrollen. Für die Hauptgrenzübergänge Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) kann, wie für weitere wichtige Transitkorridore des österreichischen Autobahnnetzes, vorab geprüft werden, ob und wie lang die zu erwartende Wartezeit sein wird. Darüber informiert die österreichische Infrastrukturgesellschaft ASFINAG in ihrer Übersicht unter Reisezeiten.

Besonders belastete Autobahnen:

(oft in beiden Richtungen)

A4 Ost-Autobahn aus Richtung Budapest – Wien

A9 Pyhrn Autobahn Spielfeld – Graz

A10 Tauern Autobahn Villach – Salzburg

A11 Karawanken Autobahn Slowenien – Villach

A12 Inntal Autobahn Innsbruck – Kufstein

A13 Brenner Autobahn Brenner – Innsbruck

A14 Rheintal Autobahn Feldkirch – Staatsgrenze Deutschland

B179 Fernpass Nassereith – Reutte – Füssen

Hinweise:
Auf der Reschen Bundesstraße B180 (Reschenpass) muss weiterhin mit Verzögerungen gerechnet werden. Durch die Errichtung einer Steinschlaggalerie erfolgt die Verkehrsführung kurz vor Nauders Ampelgesteuert wechselseitig nur einspurig.

Die Großbaustelle auf der A13 Brennerautobahn zur Generalsanierung der Luegbrücke kurz vor dem Brennerpass wird Reisenden mehrere Jahre das Leben schwer machen. Zur Hauptreisezeit stehen aber jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung zur Verfügung. Die letzten Wochen haben jedoch gezeigt, dass trotz dieser Entlastungsmaßnahme zu den Hauptreisezeiten mit erheblichen Behinderungen und damit einhergehender Zeitverzögerung gerechnet werden muss. Ausführliche Informationen, Kalender zur Zweispurigkeit und Echtzeitreiseinformationen sind direkt bei der ASFINAG hinterlegt.

Im Bundesland Tirol gibt es aktuell Fahrverbote für den Ausweichverkehr, welche zeitlich stark ausgeweitet wurden. Diese gelten nun an allen Wochenenden bis 2. November 2025 jeweils an Samstagen, Sonn- und Feiertagen (und zusätzlich noch am 3. Oktober 2025) in der Zeit

von 7 bis 19 Uhr. Auf den Ausweichstrecken im Raum Reutte (Fernpassroute und Raum Imst), Kufstein (B171/172 und weitere) und im Großraum Innsbruck (Wipptal/Inntal-Autobahn und Brenner-Autobahn/Brenner Staatsstraße) gelten für den Transitverkehr Restriktionen für den Urlaubsverkehr. Ein Abfahren auf Ausweichstrecken ist in der Regel nicht gestattet, an anderen Stellen kommen Dosierampeln zum Einsatz, die nur eine bestimmte Anzahl an Fahrzeugen durchlassen. Ausgenommen sind der Anrainerverkehr und Reisende mit Urlaubsziel in den Regionen. Die gesperrten Strecken und Zeiten sind der offiziellen Website des Landes Tirol zu entnehmen: https://www.tirol.gv.at/verkehr/verkehrs-und-seilbahnrecht/fahrverbote-an-reisetagen/

Und auch im Salzburger Land auf der A10 Tauern Autobahn gibt es in diesem Sommer erneut Abfahrtsperren. Bis einschließlich 7. September 2025 sind alle Autobahnausfahrten von Puch bis Zedernhaus sind für den Transitverkehr täglich und rund um die Uhr gesperrt, Anrainer und Zielverkehr ist ausgenommen. Weitere Infos sind der offiziellen Verlautbarung des Landes Salzburg zu entnehmen.

Schweiz

Auch in der Schweiz kommt es zu sehr hohem Transitverkehrsaufkommen in nördlicher und auch südlicher Richtung. Vor dem Gotthardtunnel kommt es oftmals zur Blockabfertigung. Mit teils längeren Wartezeiten muss jetzt vor allem vor dem Südportal gerechnet werden. Ein Ausweichen über die alternative Verbindung A13 San Bernadino – Chur – Bellinzona lohnt sich erst ab einer Fahrtzeitverlängerung auf der Gotthard Route von mehr als einer Stunde. Außerdem sind die Verbindungen A1 St. Gallen – Zürich – Bern und die A3 Basel – Zürich – Chur stark belastet. Nicht zu vernachlässigen ist auch der Urlaubsverkehr innerhalb der Schweiz und deren Urlaubsgebiete. Auf den Zufahrtsstraßen in die Alpentäler ist viel Verkehr unterwegs, vor allem auch auf den abführenden Routen. In einigen Kantonen enden bereits die Schulferien.

Besonders belastete Autobahnen:

(oft in beiden Richtungen)

A1 St. Gallen – Zürich – Bern

A2 Gotthard-Route, besonders vor dem Gotthardtunnel

A3 Chur – Zürich – Basel

Norditalien

Die Hauptferienzeit in Italien geht dem Ende zu. Viel ruhiger wird es trotzdem noch nicht. Innerhalb Italiens ist mit einem starken Rückreiseverkehr zu rechnen. Zusätzlich belasten viele Heimreisende aus dem Ausland den Verkehr. Am Samstag und vor allem am Sonntag herrscht hohes Rückreiseaufkommen auch innerhalb Italiens.

Besonders belastete Autobahnen:

(oft in beiden Richtungen)

Großraum Mailand

A1 Bologna – Mailand

A4 Triest – Venedig – Verona

A9 Mailand – Chiasso

A22 Brenner Autobahn

A23 Udine – Villach

Niederlande

Während in Nordholland die Ferien enden, steht für die Mitte Hollands noch eine letzte Ferienwoche im Kalender. Dementsprechend ist weiterhin viel Verkehr auf den Straßen. Spürbar wird das besonders rund um die Ballungszentren, auf den Routen von und zur Nordsee und den Transitrouten nach und von Deutschland und Belgien. Durch Grenzkontrollen kann es zu teils längeren Wartezeiten sowohl bei der Einreise als auch bei der Rückreise nach Deutschland kommen.

Hinweis:

Die Autobahn A12 (Arnheim – Den Haag), eine der wichtigsten Verbindungen zwischen Deutschland und der niederländischen Nordseeküste, wird vom 22.08.2025 bis 01.09.2025 in Fahrtrichtung Utrecht bei Utrecht voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Autobahnen A30, A1 und A27 und bedeutet einen zeitlichen Mehraufwand von mindestens einer Stunde. Die Gegenrichtung der A12 in Richtung Osten und Deutschland ist von der Sperrung nicht betroffen, allerdings kann es auch hier Verzögerungen wegen Wartungsarbeiten kommen.

Frankreich

In Frankreich kommt es vielerorts und vor allem auf den Rückreiserouten aus dem Mittelmeerraum, Normandie und Bretagne zu einem hohen Verkehrsaufkommen. In Frankreich neigt sich die Feriensaison dem Ende zu, auch viele französische Urlaubende

befinden sich auf der Heimreise. Mit teils längeren Wartezeiten muss an den Mautstationen und an den Grenzen zu Deutschland aufgrund der vorübergehend eingeführten Kontrollen gerechnet werden.

Besonders belastete Streckenabschnitte:

A36/A39/A7 Muhlouse – Lyon –Orange – Croix de Coudoux (Abzweigung auf A8 Richtung Aix-en-Provence)

A6 Dijon – Lyon

A8 Aix-en-Provence – Menton (Cote d'Azur)

A9 Orange – Montpellier – Le Perthus (spanische Grenze)

Hinweis:
In Frankreich gibt es einige Mautstrecken mit elektronischer Kameraerfassung, also ohne klassische Mautstationen. Angewendet wird das „Flux libre" genannte Mautsystem auf der Autobahn A4 Saarbrücken – Metz bei der Mautstation Boulay (Ausfahrt 36), auf einem Abschnitt der A79 in Zentralfrankreich, auf der Verbindung der A13 von Paris nach Caen in der Normandie sowie auf einem Abschnitt der A14 bei Paris. Weitere Informationen dazu und zur Maut allgemein bietet unsere Übersichtsseite zu den Autobahnstrecken.

Der Großraum Straßburg ist eine permanente Umweltzone, es besteht eine Umweltplakettenpflicht. Diese und viele weitere Umweltzonen in ganz Frankreich machen eine vorab zu beantragende Umweltplakette für die Fahrt in zahlreichen Gebieten und Städten zur Voraussetzung – in nicht permanent eingerichteten Umweltzonen spätestens bei Ausrufung verschiedener Warnstufen in Folge entsprechender Luftverschmutzung. Informationen und die Möglichkeit der Beantragung finden sich auf der offiziellen Website: www.certificat-air.gouv.fr/de.

Slowenien und Kroatien

Kroatien zählt zu den beliebtesten Autoreisezielen der Deutschen, entsprechend voll wird es aktuell. Betroffen sind die Fernstraßen und die Zufahrtsrouten zu den Küsten und Inseln in Slowenien.

Auf folgenden Strecken in **Slowenien** konzentriert sich der Reiseverkehr:

A2Zagreb – Ljubljana – Karawankentunnel

A1 Koper – Ljubljana

Verbindung Macelj (kroatischen Grenze) – Ptuj – Maribor – Spielfeld (Grenzübergang österreichische Pyhrn Autobahn)

Stauträchtige Strecken in **Kroatien** sind:

A1 Split – Zadar – Zagreb vor den Mautstellen

A3 Richtung Zagreb aus Serbien (Belgrad) kommend

Verbindungen Pula – Triest und Rijeka - Triest

Küstenstraßen

Transit Türkei und Griechenland

Die Strecken Richtung Türkei und Griechenland sind ebenfalls potenziell staugefährdet –jetzt im Rückreiseverkehr auch in umgekehrter Richtung. Zum einen ist die Infrastruktur oftmals dem hohen Verkehrsaufkommen nicht gewachsen, zum anderen bremsen die Grenzkontrollen den Verkehr aus. So kommt es vor allem an den Grenzübergängen zu Wartezeiten, welche teilweise auch mehrere Stunden betragen können.

Hinweis zu Grenzkontrollen

Bei der Einreise nach Deutschland werden vorübergehend an allen deutschen Binnengrenzen verstärkt punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt. Diese wurden durch die neue Bundesregierung noch einmal intensiviert und sind zunächst bis Mitte September 2025 vorgesehen. Mit Wartezeiten bei der Einreise nach Deutschland muss zu bestimmten Hauptverkehrszeiten gerechnet werden.

Auch Nachbarländer führen seit längerem wieder Grenzkontrollen durch. Dies sind ebenfalls stichprobenartig, verzögern aber den Verkehrsfluss insbesondere zu Hauptverkehrszeiten. Polen hat ebenfalls mit Stichproben Kontrollen begonnen, hier kann es bei Einreise nach Polen und bei der Rückreise durch deutsche Kontrollen auch längere Wartezeiten geben.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als engagierte Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,

E-Mail: presse@ace.de, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin

LinkedIn: linkedin.com/company/ace-auto-club-europa-e-v-